

**Mobilitätssemester**

<b>Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen</b> <b>06.09.2013</b> Studiengang Bachelor of Arts (Gestaltung)						
<b>Modulbezeichnung Schlüsselkompetenzen / Out of College</b> <b>Modulnummer 702 / 703</b> <b>Modulverantwortliche: Prof. Markus Schlegel</b>						
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
5	jedes Semester	2	Pflicht	6 LP	Gesamtstunden	<b>180</b>
					Präsenzstunden	var.
					Selbststudium	var.
Voraussetzungen für die Teilnahme		Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden		
		Bachelor of Arts (Gestaltung)	Studienleistung schriftlicher Nachweis über die erbrachte Arbeitsleistung, ggf. ergänzende Ersatzleistungen.  Gewichtung für die Endnote: 2-fach	Projektplenum, Seminar mit Vorlesungs- und Übungsanteilen, ggf. themenbezogene Exkursion		
Qualifikationsziele						
<p>Die Studierenden verfügen über Erfahrungen und Handlungswissen in Bezug auf das eigenverantwortliche Recherchieren, Organisieren und Durchführen von Weiterbildungsangeboten in Niedersachsen und den angrenzenden Bundesländern der Region.</p> <p>Sie sind in der Lage die eigenen fachlichen Interessen, den aktuellen Stand der eigenen Ausbildung und die noch zu erreichenden Ziele zu definieren, gegeneinander abzuwägen und hierfür geeignete Lösungsangeboten zu recherchieren.</p> <p>Die Studierenden treffen eigenverantwortlich eine Auswahl aus den Bildungsangeboten der Region, bzw. unter den ausländischen Partnerhochschulen und begründen diese Lösung.</p> <p>Die Studierenden besitzen insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten sich in einem Fachgebiet, auch außerhalb der unmittelbaren Gestaltungsdisziplin, zu informieren, zu organisieren und zu integrieren,</li> </ul>						

- die Fähigkeit fachfremde Inhalte mit der eigenen Gestaltungsausbildung zu verknüpfen,
- die Fähigkeit die eigene und die Hildesheimer Gestaltungsauffassung an anderen (auch fachfremden) Fachbereichen zu präsentieren,
- auf der Basis von aktuellen Bildungsmöglichkeiten, fachlich begründete Entscheidungen bezüglich der eigenen Ausbildung zu treffen.

Im Fall eines Auslandsaufenthaltes verfügen die Studierenden neben einer basalen Landeskenntnis zudem über einen Wissensfundus zur Studienorganisation und zu den aktuellen Gestaltungspositionen und Designdiskursen des Gastlandes. Diese setzen Sie nach Ihrer Rückkehr in Studium und Alltag als fachliches und kulturelles Wissen ein.

#### Lehrinhalte

Die Studierenden suchen sich Lehrangebote in den Designdisziplinen oder anderen Fachgebieten um Umfang von 2 x 6 Leistungspunkten (360 Stunden Workload) an einer Hochschule in Hildesheim, Niedersachsen oder der umgrenzten Bundesländern. In Niedersachsen existiert hierzu ein geregeltes Verfahren zwischen den Hochschulen. Aus Gründen der Flexibilität können die Belegungen auch als Gesamtleistung frei innerhalb des 4. und 5. Semesters durchgeführt werden. Die Studierenden recherchieren individuell und treffen eine freie Wahl einer oder mehrerer Veranstaltungen oder Module an einer anderen Fakultät oder anderen Hochschule, ggf. im Ausland. Die Lehrenden stehen beratend zur Seite.

Die Anerkennung der Leistungspunkte erfolgt durch den Studiendekan des Bachelor Gestaltung (oder eines von ihm Beauftragten) durch Vorlage schriftlicher Bestätigungen der jeweils besuchten Hochschule. Im Fall von Minderleistung von Leistungspunkten aufgrund andersartiger Modulkonstruktionen, kann im Umfang von 1-2 Leistungspunkten eine Kompensation durch eine schriftliche Dokumentation (6-12 Seiten) oder eine hochschulöffentliche Präsentation (10-20 Minuten) der Ergebnisse erbracht werden, der Studiendekan entscheidet.

#### Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS	LP
	freie Wahl gem. Nachweis	0	6
Teilnehmerzahlen			
Unterrichtssprache		deutsch	
Literatur			